



Niederschelderhütte, 10.04.2021

Elterninformation Klassen 1-4: Freiwillige Selbsttests an unserer Grundschule

Sehr geehrte Eltern und Sorgeberechtigte,

wie bereits angekündigt, werden in der nächsten Woche auch an unserer Schule freiwillige Selbsttests für die Kinder angeboten.

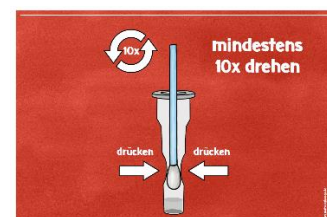
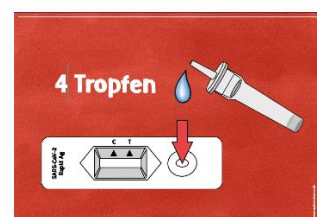
Wir werden den „Roche SARS CoV-2 Rapid Antigen Test“ einsetzen, welcher uns vom Ministerium geliefert wurde. Es handelt sich um einen Antigen-Schnelltest, der nach spätestens 15 Minuten ein Ergebnis zeigt. Genaue Informationen sowie Erklär-Videos hierzu finden Sie auf der Seite des Bildungsministeriums unter [Selbsttests an Schulen rlp.de](https://www.bildungsministerium.de/leistungen/selbsttests-an-schulen-rlp.de).

Bezüglich der Durchführung haben wir im Kollegium ein für die Schule einheitliches Vorgehen erarbeitet.

Es ist uns allen sehr wichtig, die Kinder bei der Vorbereitung und Durchführung zu unterstützen und eine möglichst angstfreie Situation zu schaffen.

Vor dem Start der freiwilligen Tests werden die Klassenleitungen mit den Kindern über die Abläufe sprechen. Es wird Raum geben, über Ängste und Sorgen zu reden und darüber, wie mit Testergebnissen im Klassenverband behutsam umgegangen werden sollte. Wir möchten auch thematisieren, dass ein Testergebnis jeglicher Art nicht eindeutig sein kann, dass dies durchaus vorkommen kann und mit dazugehört.

Bei der konkreten Umsetzung des Tests werden wir die mitgelieferten Teststäbchen an einer vom Hersteller vorgegebenen Bruchkante auf eine Länge von ca. 8 cm kürzen. Sie sollen von den Kindern nur im vorderen Nasenbereich eingesetzt werden und nur so, dass kein Unbehagen oder Schmerzgefühl entsteht, ca. 1-1,5 cm tief. Die Kinder erhalten das Testmaterial einzeln abgepackt. Zur Durchführung bekommen sie einen „Testparkplatz“ (materialwiese.de) und eine Wäscheklammer dient als Halterung für die Testflüssigkeit:



Nach der Durchführung des Tests beginnen alle Kinder mit der Arbeit und es entsteht keine ungenutzte Wartezeit. Nach Sichtung der Testergebnisse werden alle Testutensilien gemäß Vorgabe entsorgt und die entsprechenden Tische werden gereinigt.

Sollte ein Test nicht eindeutig ausfallen, kann das Kind diesen wiederholen, wenn es möchte. Dies ist aber nicht zwingend notwendig. Weitere Maßnahmen ergeben sich nicht.

Sollte ein Test zwei Teststreifen anzeigen, wird sich die Schulleitung nach Rücksprache mit der Klassenleitung um das Kind kümmern und außerhalb des Klassenraums einen weiteren Test zum „Nachprüfen“ anbieten. Gegebenenfalls wird dann Kontakt mit den Eltern aufgenommen (siehe Elterninformation Ministerium vom 26.03.2021 nebst Anlagen anbei auf der Homepage).

Wir führen die Tests für die Gruppen A und B jeweils zweimal in der Woche durch. Für die kommende Woche bedeutet dies: Gruppe B erhält am Montag (12.04.) und Mittwoch (14.04.) ein Testangebot, Gruppe A am Dienstag (13.04.) und Donnerstag (15.04.).

Notbetreuungskinder, die jeden Tag in die Schule kommen, werden ebenfalls zweimal pro Woche an ihren jeweiligen Präsenztagen getestet.

Aktuell haben wir Testmaterial für die kommende Woche vorrätig. Weitere Lieferungen werden erwartet.

Bei Rückfragen zum Thema stehe ich Ihnen wie immer gerne zur Verfügung.

Ich danke allen Familien, die uns bei der Durchführung der Selbsttests unterstützen!

Herzliche Grüße von

Tamara Schatz, Schulleitung